

Hl. Josefmaria in deutschen „Nationalkalender“ aufgenommen

Vatikan genehmigte Antrag der Deutschen Bischofskonferenz – Texte für Messfeier und Stundengebet am 26. Juni.

05.06.2008

Der Gedenktag des heiligen Josefmaria Escrivá am 26. Juni ist in den katholischen Nationalkalender für Deutschland aufgenommen worden. Einen entsprechenden

Antrag der Deutschen Bischofskonferenz hatte die vatikanische „Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung“ durch ein Dekret vom 3. Dezember 2007 genehmigt.

Der Gründer des Opus Dei war am 26. Juni 1975 in Rom gestorben. Am 6. Oktober 2002 sprach ihn Papst Johannes Paul II. vor 300.000 Gläubigen auf dem Petersplatz in Rom heilig.

Nach alter Tradition begeht die Katholische Kirche die Gedenktage ihrer Heiligen zumeist an deren Todestag.

Die beiden Anlagen enthalten die liturgischen Texte für die mögliche Messfeier und das kirchliche Stundengebet am Gedenktag des heiligen Josefmaria. Die Gebete und Lesungen spiegeln die Botschaft wider, mit der er Männern und

Frauen aller Lebensbereiche einen neuen Weg in der Kirche erschloss, durch die Heiligung des Alltags und durch ihr persönliches Apostolat ihrer christlichen Taufberufung voll zu entsprechen.

pdf | automatisch generiertes Dokument von <https://opusdei.org/de-de/article/hl-josefmaria-in-deutschen-nationalkalender-aufgenommen/>
(09.02.2026)